**HOCHGEBET 18**

Gott, wir danken für den, der uns an unsere festliche Würde erinnert, an Jesus Christus unseren Bruder.

Er hat sich Zeit genommen, Mensch zu sein, er hat sich die Dorfhochzeit nicht entgehen lassen.  
Inmitten des Seesturms hat er geschlafen, den Hungrigen Wort, Brot und Fisch gegeben, die Salbung der Magdalena sich gefallen lassen und an den Spatzen, Lilien und Kindern sich gefreut. Als Jesu Abschied in der Luft lag, hat Jesus Brot genommen und Wein, sie geteilt, gedeutet und gesegnet.

Auch heute sendest du deinen Geist über Brot und Wein, damit + Jesus Christus wirklich auch in diesen Zeichen in unserer Mitte gegenwärtig wird.  
**Denn am Abend vor seinem Leiden  
nahm er beim Mahl das Brot und sagte dir Dank,  
brach das Brot, reichte es seinen Jüngern  
und sprach:**

**Nehmt und esst alle davon:  
Das ist mein Leib für euch.**

**Ebenso nahm er den Kelch mit Wein,  
dankte wiederum, reichte den Kelch seinen Jüngern  
und sprach:**

**Nehmt und trinkt alle daraus:   
Das ist der Kelch des neuen und ewigen Bundes,  
für euch und für alle zur Vergebung der Sünden.  
Tut dies zu meinem Gedächtnis.**  
Bekenntnis des Glaubens: **Deinen Tod ...**  
Jesus, du hast gesagt: Tut das immer wieder, damit unter uns gegenwärtig ist, was du für uns getan hast:  
Das Brot füreinander brechen, den Wein miteinander trinken, uns genau erinnern, wie es war:  
Dein Leben – dein Sterben – dein Auferstehen.  
Von den Vögeln des Himmels und den Lilien, die auf dem Feld wachsen möchten wir es lernen:  
Uns nicht zu sehr zu sorgen um unser Leben.

Zu loben, den Morgen vor dem Abend.

Zu glauben, dass es gut wird.  
Zu wachsen im Vertrauen.  
Als Kirche möchten wir den Menschen eine Botschaft nahebringen, die alle froh macht.   
Unsere Toten, sie sind aufgehoben in der Freude,   
die kein Ende findet.  
Unsere Welt, sie soll in Fülle zu leben haben.

Mit König David, der gehüpft und getanzt, der die Menschen gesegnet und beschenkt hat;  
Mit Jesus von Nazareth, durch den die neue Welt offenbar   
wird, mit den wilden Lilien und den Spatzen, mit den Kindern, mit der ganzen Schöpfung preisen wir dich dafür!

**Denn durch Christus und mit ihm und in ihm ist dir Gott, im Hl. Geist alle Herrlichkeit und Ehre, jetzt und in Ewigkeit. A: Amen.**